

Nacht dazu die technischen und die materiellen Voraussetzungen geschaffen hatte.

Die Ergebnisse dieser Woche sind, kurz gesagt, folgende: Statt der vorgesehenen 6 Tonnen Kunstseide am Tag wurden 10 Tonnen und 382 Kilogramm über den Plan produziert. Damit wurde unsere Verpflichtung um rund 60 Prozent übererfüllt. Auf Grund dessen können beispielsweise 200 000 Paar Damenstrümpfe mehr hergestellt werden. (Beifall.)

Der Perlonbetrieb erreichte eine tatsächliche Steigerung der Tagesgrundleistung um etwa 35 Prozent. Mit unseren Neuanlagen wurden neue, täglich steigende Produktionsrekorde erreicht. Die Kollegen unseres Schwefelkohlenstoffbetriebes haben ihre Verpflichtungen mit einer Steigerung von 5,6 Prozent erfüllt. Die Kollegen des Aktivkohlebetriebes haben ihre Verpflichtungen um 10 Prozent übererfüllt. Auch der Schwefelsäurebetrieb erreichte trotz bestehender technischer Schwierigkeiten ebenfalls sein gestecktes Ziel.

In der Hochleistungswoche wurde die Erzeugung von elektrischer Energie gegenüber Januar und Februar um 4,7 Prozent gesteigert. Die Verpflichtung der Textillehrwerkstatt, in der Hochleistungswoche ihre Produktionsauflage von 600 Kilogramm Fitzgarn auf 1000 Kilogramm zu steigern, wurde mit 1200 Kilogramm erfüllt. Zusätzlich wurden von den Lehrlingen über 1700 Aufbaustunden geleistet. (Beifall.)

In den Speiseräumen wurde erstmalig begonnen, das Essen zu servieren.

Man könnte die Aufzählung dieser Kollektiv- und Einzelverpflichtungen noch beliebig fortsetzen. Aber vielleicht sollte man noch bedenken, daß diese Erfolge in der Hochleistungswoche in einem Betrieb möglich waren, dessen Belegschaft sich in den Tagen der faschistischen Provokation zum größten Teil irreführen ließ und die Arbeit niederlegte. Die damalige Parteileitung arbeitete isoliert von der Belegschaft, verlor die Verbindung mit den Massen und damit auch das Vertrauen. Die unmittelbar nach dem 17. Juni 1953 neugewählte Leitung hat ihre Hauptaufgabe, gestützt auf die Richtlinien, die sie durch das 15. und 16. Plenum des Zentralkomitees unserer Partei erhielt, in der festen Verbindung mit den parteilosen Massen gesehen. Sie hat danach gearbeitet. Die Hauptmängel in der Parteiarbeit, die bis dahin aufgetreten waren, wurden beseitigt. Die Grundorganisa-